

# AID Sonderkurs Nachttauchen



## ZIELSETZUNG

Der AID Sonderkurs „Nachttauchen“ ist für ausgebildete Taucher geschaffen worden, die sich in Bezug auf Durchführung und Planung von Nachttauchgängen weiterbilden wollen. Es soll erreicht werden, dass der Kursteilnehmer selbständig Nachttauchgänge durchführen kann.

## VORAUSSETZUNG

- Tauchtauglichkeitsuntersuchung nicht älter als ein Jahr
- Mindestalter 16 Jahre
- AID 1\* Tauche oder gleichwertige von der AID anerkannte Ausbildung
- mindestens 25 Tauchgänge (Logbuch)

## UNTERRICHTSINHALTE

Die Mindestkursstundenzahl beträgt 10 Unterrichtsstunden, die in theoretische und praktische Freiwasserausbildung aufgeteilt sind.

### Theorie

Während der theoretischen Ausbildung werden folgende Themen behandelt:

- Einführung, Kursdauer und Inhalte, benötigte Ausrüstung
- Sicherheitsmaßnahmen
- Unfallmanagement
- Besonderheiten des Nachttauchens

### Praxis

In der praktischen Ausbildung wird das Nachttauchen in den Mittelpunkt gesetzt. Die Themen, die behandelt werden, sind folgende:

- Tauchgangsbesprechung
- Planung und Durchführung von Nachttauchgängen

# PRÜFUNGSINHALTE

In der Prüfung werden alle theoretischen und praktischen Teile der Ausbildung geprüft. Der Kursteilnehmer wird in die Funktion des Gruppenleiters gesetzt, welcher für die Durchführung der Tauchgänge verantwortlich ist.

## Praxis

Freiwasserprüfung

Absolvieren von zwei Prüfungstauchgängen

1. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, Gruppenführung, Besonderheiten des Nachttauchens

2. **Prüfungstauchgang:** Kurstauchen, Gruppenführung, Besonderheiten des Nachttauchens

Anmerkung: Die Tauchgänge werden in Freigewässern mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen durchgeführt.

## SONSTIGES

Nach Abschluss der Freiwasserausbildung erhält der Taucher seine Temporary-Card und ein Logbuch.

Die Brevetkarte wird beantragt und zugeschickt